

4. BMÖ-Expertendialog

BEST PRACTICE IM ePROCUREMENT 2017

eProcurement – Transparenz und Kostensenkung im operativen Einkauf – ein Erfolgsfaktor auf dem Weg zu Einkauf 4.0

23. Januar 2017, Hotel & Palais Strudlhof, Wien

- **Geschäftsprozesse vereinfachen, integrieren, stabil abwickeln**
- **Operative Beschaffung und Prozesse 4.0 fähig machen**
- **Kommunikation in Echtzeit via e-Plattformen: vom Bedarfsträger direkt zum Lieferanten**
- **Pay-to-Procure Prozesse durch zeitgemäße e-Lösungen realisieren**
- **Liefertreue automatisiert sicherstellen**
- **Mehr Transparenz im Einkauf schaffen**
- **Lieferanten reduzieren und Maverick Buying abbauen**
- **Kapazitäten für strategische Aufgaben schaffen**
- **Marktpotentiale erkennen, neue Lieferanten finden, bewerten, freigeben**

Die Wünsche und Anforderungen der Praxis an eProcurement- und eSourcing-Lösungen sind deutlich gestiegen, die Möglichkeiten und Leistungsfähigkeit von eProcurement-Lösungen deutlich komplexer und vielfältiger, die Anwendung deutlich vereinfacht. eProcurement ist daher in der Praxis heute nahezu kein Thema des „Ob“ sondern meist nur des „Wie“.

Die aktuelle Diskussion und Entwicklung hin zu Vernetzung, Digitalisierung und Big Data und damit Einkauf 4.0 wird die Automatisierung von Prozessen weiter deutlich verstärken und beschleunigen und damit noch leistungsfähigere eProcurement-Lösungen verlangen. Vielfach sind schon heute am Markt befindliche, leistungsfähige eProcurement-Systeme und -Lösungen in der Regel „4.0“-tauglich, eProcurement ist zum Alltagsinstrument wertschöpfungsorientierter, State-of-the-Art Einkaufsorganisationen geworden. Dennoch stellen Experten des CfSM an der Universität Würzburg in einer zuletzt veröffentlichten Studie gerade bei Klein- und Mittelunternehmen noch einen deutlichen Informations- und Nachholbedarf fest. Diesen zu schließen, aber auch den aktuellen Anwendungsstand in der Praxis aufzuzeigen ist Anliegen und Thema dieses BMÖ-Expertendialoges.

Wie Wertschöpfungs- und Supply Chain-Prozesse vom Bedarfsträger im Unternehmen bis zum Lieferanten störungsfrei und automatisiert ablaufen können, wie Sie Ihre eProcurement- und eSourcing-Lösung auf den neuesten Stand bringen, welche ergebniswirksamen Kostensenkungen und welche weiteren Vorteile Sie damit für Ihr Unternehmen generieren und was eProcurement zu "Einkauf 4.0" leisten kann, erfahren Sie in diesem BMÖ-Expertendialog 2017.

Sie diskutieren Ihre Lösung, Ihren Realisierungsstand im Unternehmen, Ihre Anliegen, Ihre positiven und negativen Erfahrungen und Ihre möglichen Vorteile durch Adaption Ihrer eProcurement-Lösung mit Fachkollegen anderer Unternehmen und mit in diesem Bereich führenden Beratungsunternehmen.

Für Ihren Vorsprung in Einkauf, Materialwirtschaft und Logistik!

BMÖ-Expertendialog

BEST PRACTICE IM ePROCUREMENT 2017

eProcurement – Transparenz und Kostensenkung im operativen Einkauf – ein Erfolgsfaktor auf dem Weg zu Einkauf 4.0

Warum Sie an der Veranstaltung teilnehmen sollten:

- Informieren Sie sich über eProcurement-Konzepte und -Lösungen, die in der Praxis erfolgreich umgesetzt wurden bzw. gerade werden und welche Entwicklungen derzeit gerade im Gange sind
- Holen Sie sich neue Impulse und Anregungen von eProcurement gestützten Beschaffungs- und Einkaufsstrategien und verfolgen Sie die aktuelle Entwicklung für Ihr Unternehmen
- Profitieren Sie von den Erfahrungen ausgewählter Experten, sowie Profis aus österreichischen Leitunternehmen und aus der einschlägig befassten Wissenschaft

Sie diskutieren auf dieser Best Practice Fachtagung:

- Bewährte, aktuelle und in Entwicklung befindliche Konzepte im eProcurement und eSourcing
- Worauf Sie bei der Einführung bzw. beim Relaunch Ihrer eProcurement-Lösung achten sollten, welche Fehler passieren können und wie man sie vermeidet
- Worauf Sie bei einer „4.0“-Tauglichkeit Ihrer eProcurement-Lösung achten müssen
- Worauf Sie bei der Wahl Ihres Beraters achten sollten, was er mitbringen und welche Fragen er Ihnen beantworten muss
- Wer im Unternehmen für ein funktionsfähiges und akzeptiertes eProcurement-Konzept eingebunden werden sollte
- Wie Sie die Akzeptanz und Nutzung des Systems erreichen, verbessern und sicherstellen
- Welche Verbesserungspotentiale in Ihrem bestehenden System liegen bzw. ob Sie ein "Update" überlegen sollten

Teilnehmerkreis:

- VerantwortungsträgerInnen und LeiterInnen aus Einkauf, Supply Chain Management und Logistik
- Strategische EinkäuferInnen, Lead Buyer, Commodity ManagerInnen
- VerantwortungsträgerInnen und LeiterInnen aus IT, Finanz- und Rechnungswesen, Qualitätssicherung und der Lieferantenaudits

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Für Ihren Vorsprung in Einkauf, Materialwirtschaft und Logistik!

mit freundlicher Unterstützung von:



OpusCapita



Programm

09:30 Begrüßung und Eröffnung

Dkfm. Heinz Pechek, gf. Vorstand, BMÖ Bundesverband Materialwirtschaft, Einkauf und Logistik in Österreich

09:45 Eröffnungsvortrag

eProcurement als Erfolgsfaktor auf dem Weg zu Einkauf 4.0

- Einkauf 4.0: Nur ein Hype oder grundlegende Veränderung für den Einkauf?
- Die vier Felder der Veränderung im Einkauf 4.0
- Aktuelle Entwicklungen und Tendenzen im eProcurement

Prof. Dr. Elmar Holschbach, South Westphalia University of Applied Sciences

10:30 Nachhaltige Administrationskostensenkung und Effizienzsteigerung im Einkauf durch eProcurement dargestellt am Beispiel IKEA

Bc. Martin Jonastik, E-Procurement & Compliance Region AT-BE-CH-DE-NL, IKEA Indirect Material & Services GmbH, gemeinsam mit Mercateo Austria GmbH

11:15 KAFFEE-PAUSE

11:45 Etablierung eines zentralen eProcurement-Prozesses in einem Versorgungsunternehmen – in 3 Jahren von 0 auf 80% der Purchase Order Compliance

Philipp Meyer, Einkäufer, Centralschweizerische Kraftwerke AG
gemeinsam mit OpusCapita Software AG

12:30 Best Practice im indirekten Einkauf unter globalen Beschaffungsstrukturen dargestellt am Beispiel der Zumtobel AG

Matthias Fuchs, Director NPR Purchasing Zumtobel Group AG
gemeinsam mit WPS Management GmbH

13:15 LUNCH

14:15 Dynamic Discounting – Effiziente Kostensenkungsprogramme in eProcurement-Lösungen gemeinsam mit Lieferanten entwickeln und realisieren

- Was ist Dynamic Discounting?
- Welche Potentiale und Vorteile entstehen durch Dynamic Discounting?
- Wie lassen sich diese Vorteile gemeinsam mit Lieferanten realisieren? Welchen Nutzen haben beide?

Dr. Heinz Schäffer, Procurementcentral

15:00 Aufbau und Implementierung eines harmonisierten Warengruppendystems in einem dezentral organisierten Konzern als Basis für eine international nutzbare Procurement-Lösung

Ing. Franz Gleiss, MBA, Corporate Procurement, Master Data Governor, voestalpine AG

15:45 KAFFEE-PAUSE

16:15 Anforderungen an zukunftsfähige, leistungsstarke eProcurement-Lösungen in digitalen Unternehmen

- Auswirkungen der digitalen Transformation auf moderne eProcurement-Lösungen
- Der Einkauf als Kompetenz-Center für Vernetzungs- und Informationsmanagement in der Big Data Ökonomie
- Change Prozesse im Einkauf und in der Wertschöpfungskette 4.0 fokussiert einleiten und steuern

Mag. Werner Dorfmeister, Global Director Mobility and Workplace Solution Practice worldwide, Hewlett-Packard

17:00 Zusammenfassung und Abschlussdiskussion

Dkfm. Heinz Pechek, gf. Vorstand, BMÖ Bundesverband Materialwirtschaft, Einkauf und Logistik in Österreich

Anmeldung

ANMELDUNG ZUM BMÖ-Expertendialog am 23. Januar 2017 in Wien

per Email an: sekretariat@bmoe.at

per Fax an: 01/367 93 52 - 15

Ich/wir melde/n mich/uns verbindlich an:

zum Vorzugspreis für BMÖ-Mitglieder von **EUR 495,-**

zum regulären Preis von **EUR 695,-**

ab dem 2. Teilnehmer eines Unternehmens, einer Institution: 25% Rabatt!

TeilnehmerIn 1:

Firma _____
Titel/Vorname/Nachname _____
Position/Abteilung _____
Anschrift (Straße, PLZ, Ort) _____
Telefon _____ Fax _____
E-Mail _____ Datum/Unterschrift _____

TeilnehmerIn 2:

Titel/Vorname/Nachname _____
Position/Abteilung _____

Abweichende Rechnungsanschrift:

Firma _____
Titel/Vorname/Nachname _____
Anschrift (Straße, PLZ, Ort) _____

Bitte Zutreffendes ankreuzen:

- Ich bin Mitglied des BMÖ.
 Ich bin noch nicht Mitglied des BMÖ, möchte aber gerne nähere Informationen zur Mitgliedschaft erhalten.
 Ich erkläre mit dieser Anmeldung unseren/meinen Beitritt zum BMÖ Bundesverband Materialwirtschaft, Einkauf und Logistik in Österreich als
 Firmenmitglied (EUR 595,- p.a. bzw. EUR 495,- p.a. für KMUs)
 Einzelmitglied (EUR 195,- p.a.) und komme damit ab sofort in den Genuss aller Rechte und Vergünstigungen.

Ich bin mit der elektronischen Erfassung und Weiterverarbeitung dieser Daten einverstanden.

- Ich bin einverstanden in Zukunft Ihre Aussendungen/elektronischen Newsletter per E-Mail zu erhalten.
 Ich möchte keine Aussendung per E-Mail erhalten.

Anmeldung und Rückfragen:

BMÖ Bundesverband Materialwirtschaft,
Einkauf und Logistik in Österreich
Liechtensteinstraße 35, 1090 Wien
Per Mail: sekretariat@bmoe.at
Per Telefon: +43 1 367 93 52
Per Fax: +43 1 367 93 52-15

Termin und Ort:

23.01.2017, 09:15 – 17:15 Uhr
Hotel & Palais Strudlhof
Strudlhofgasse 10, 1090 Wien

Teilnahmegebühr:

€ 495,- für Mitglieder des BMÖ
€ 695,- für alle Nicht-Mitglieder

Ab dem 2. Teilnehmer eines Unternehmens: 25% Rabatt.

Alle Preise verstehen sich zzgl. 20% MwSt.

Rücktritt:

Bis zu 14 Werktagen vor der Veranstaltung ist der kostenfreie Rücktritt möglich.
Ab dem 14. Werktag vor der Veranstaltung gegen eine Bearbeitungsgebühr von € 50.
Ab dem 9. Werktag vor der Veranstaltung gegen eine Stornogebühr in Höhe von 30% der Teilnahmegebühr.
Ab dem 3. Werktag vor der Veranstaltung wird die gesamte Teilnahmegebühr fällig.
Umbuchungen auf andere Personen des gleichen Unternehmens sind kostenfrei.

Urheberrecht:

Die im Rahmen der Konferenz ausgehändigten Unterlagen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nicht – auch nicht auszugsweise – ohne Einwilligung des Urhebers und des BMÖ vervielfältigt und gewerblich genutzt werden. Der Veranstalter behält sich Änderungen im Programm vor. Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des BMÖ.

Inhalt und Planung:

Dkfm. Heinz Pechek, BMÖ
Mag. Julia Wolfmayr-Berger, BMÖ